

## Seelandmeisterschaft 31. August & 1. September 2024, Thun

Trotz grosser Hitze zeigten unsere Turnerinnen wieder ein hervorragendes Wettkampfswochenende. Die Seelandmeisterschaft fand auf dem sehr gut ausgestatteten Sportgelände Grien in Lyss statt und wurde vom TV Ammerzwil-Weingarten top organisiert!

### K1

Der 2. Wettkampftag an der Seelandmeisterschaft in Lyss startete fulminant mit 3 Medaillen und einem 4. Rang im K1.

Die Startplätze der K1 Turnerinnen aus auswärtigen Verbänden wurden auf je 4 limitiert. Daher durften leider nicht alle Girls an den Start.

Aila, Lara, Ellen und Cataleya turnten an allen Geräten souverän und zeigten wie gewohnt wunderschöne Übungen. Am Reck erzielten die Zwillinge Tagesbestnote mit je 9.70. An den Ringen und am Boden glänzte Aila mit Tagesbestnoten vom 9.80 bzw. 9.75. Einzig am Sprung überflügelte Cataleya alle und holte sich die sensationelle Note von 9.90. Da sie leider bei der Landung ein ganz kleines Schrittlü machte, gab es keine 10.00. Auch Ellen überzeugte wieder mit einem tollen Sprung und durfte sich mit 9.75 die 2. beste Note des Feldes schreiben lassen.

Am Schluss lag für einmal Lara mit 0.05 Punkten hauchdünn vor ihrer Zwillingsschwester Aila. Ellen auf Rang 3 und Cataleya auf 4 machten den grossartigen Erfolg komplett. Alle 4 Girls erturnten sich über 38 Punkte! Ganz herzliche Gratulation dem 4-er Team zu diesen sensationellen Leistungen!

### K1 (134 Tui)

1. Lara 🥇
2. Aila 🥈
3. Ellen 🥉
4. Cataleya\*



## K2

Im K2 durften Elin, Vivienne, Stella und Ayla, die vier besten der Kantonalmeisterschaft, an den Start gehen. Auch hier turnten alle Mädchen sehr schöne Übungen ohne grosse Schwierigkeiten.

Unser Problemgerät Sprung meisterten alle recht gut und auch an den anderen drei Geräten durften wir zufrieden sein. Elin turnte einen ausgeglichenen Wettkampf und durfte sich erneut, dieses Mal mit Salomé Sommer vom TSV Vechigen zusammen, die Goldmedaille umhängen lassen. Vivienne gelang an den Ringen Tagesbestnote mit 9.45 und rangierte am Schluss auf Platz 5, dichtgefolgt von Stella auf Rang 7. Ayla bekundete leider an den Ringen etwas mehr Mühe als ihre Kolleginnen und lag daher am Schluss mit Rang 15 knapp ausserhalb der besten zehn. In einem Feld von 153 Turnerinnen jedoch ein ausgezeichnetes Resultat!

Trotz den sehr heissen Temperaturen in der Halle habt ihr das mega toll gemacht Mädels! Bei den nächsten zwei Wettkämpfen kann ich dann leider nicht dabei sein. Wünsche euch jedoch bereits jetzt ganz viel Glück und Erfolg.

### K2 (153 Tui)

- 1. Elin 🏆
- 5. Vivienne\*
- 7. Stella\*
- 14. Ayla\*



### K3

Am vergangenen Wochenende fand die mit Spannung erwartete Seelandmeisterschaft in der Sporthalle Grien in Lyss statt. Die Organisatoren wurden regelrecht mit Anmeldungen überflutet, was dazu führte, dass pro Verein leider nur vier Turnerinnen antreten konnten. Unser Verein war mit einem starken Team vertreten: Julia, Anna, Lisa und Samira.

Die Bedingungen in der Turnhalle waren herausfordernd; die Hitze machte den Wettkampf für alle Teilnehmer/innen und Zuschauer zu einer schweisstreibenden Angelegenheit. Zudem dauerte der Wettkampf zwei Stunden. Da ist es schwierig bis zum Schluss immer fokussiert und konzentriert zu bleiben. Trotz diesen Umständen zeigte das Team sehr schöne Übungen und wurden mit hohen Noten honoriert.

Der Wettkampf wurde vom Gym Center Emme am Boden eröffnet.

Julia setzte gleich ein starkes Zeichen. Mit ihrer herausragenden Darbietung erzielte sie die Tageshöchstnote von 9.80. Ihr Notenschnitte von 9.60 über alle Geräte hinweg war ein Wahnsinnsenerfolg und sicherte sich den verdienten 1. Platz.

Lisa erlebte am Boden einen Schreckmoment. Beim Kopfstand verlor sie fast das Gleichgewicht. Dementsprechend war sie mit ihrer Note von 9.15 nicht zufrieden. Sie bewies aber Nervenstärke und holte bei jedem Gerät auf. Am Ende wurde sie mit der Bronzemedaille ausgezeichnet. Allerdings musste sie sich nach der Rangverkündung mit dem 4. Platz zufriedengeben. Ein Wertungsfehler wurde entdeckt und eine andere Turnerin schnappte ihr den 3. Platz. Die Medaille konnte sie behalten. ☺

Anna zeigte ebenfalls fantastische Übungen und erturnte am Boden eine hervorragende 9.55 und an den Ringen 9.65. Ihr Sprung konnte sie zum letzten Wettkampf verbessern, für den sie mit einer Note von 9.40 belohnt wurde. Am Ende durfte auch Anna auf das Podest steigen und sich über den 2. Platz freuen.

Samira präsentierte sich schon während der gesamten Saison sehr konstant und konnte ihr Können an allen Geräten abrufen. Ihr Notendurchschnitt lag bei beeindruckenden 9.25. Ihr Einsatz wurde mit dem 9. Platz gewürdigt, was für sie eine tolle Bestätigung ihrer Leistungen war.

Die Seelandmeisterschaft war ein erfolgreicher Wettkampf für das ganze Team! Wir freuen uns bereits auf den nächsten Wettkampf in zwei Wochen, bei dem wir mit voller Besetzung antreten können. Juppi 😊

#### K3 (131 Tui)

1. Julia 🥇
2. Anna 🥈
4. Lisa \*
9. Samira \*



## K4

### K4 (122 Tui)

1. Solène 🏆
2. Erina 🥈
7. Elina\*
12. Suna\*
29. Lea\*



## K5

Unsere drei K5 Turnerinnen haben auch an der Seelandmeisterschaft überzeugt. Am Schluss konnten sich alle unter den Top 11 klassieren! Für dieses super Resultat möchte ich euch ganz herzlich gratulieren 🎉

Zurecht dürft ihr auf euch stolz sein. Auf diese drei Highlights sind die Turnerinnen persönlich stolz und möchten sie hervorheben:

### Anna

- dass ich mich getraut habe, den Salto Abgang an den Ringen zu turnen und ich diesen dann auch noch ohne Sturz gelandet habe.
- dass ich am Sprung wieder eine einigermaßen gute Note hatte im Vergleich zu den letzten Wettkämpfen.
- dass ich bis jetzt meinen besten Wettkampf der Saison zeigen konnte .

### Laura

- dass ich eine gute Reckübung zeigen konnte, obwohl die Reckstange sehr "rütschig" war (Dario hat sie noch mit Eistee behandelt, um wenigstens ein wenig dagegen zu wirken 😊).
- dass ich das Handstand-Abrollen und den Winkelstütz sauber geturnt habe.
- dass ich auch an den Ringen und am Sprung schöne Übungen zeigen konnte (bei der Landung hatte ich leider noch je einen Schritt).

### Noa

- dass mir der Saltoabgang an den Ringen so gut gelungen ist.
- dass ich schöne Sprünge zeigen konnte.
- dass ich einen sauberen Flic-Flac in der Bodenübung zeigen konnte.

## K5 (132 Tui)

- 4. Noa\*
- 10. Laura\*
- 11. Ana\*



**K6**

**K6 (65 Tui)**

- 15. Lena\*
- 21. Emily\*
- 39. Pascale
- 44. Aline
- 45. Julia
- 51. Evi
- 57. Jessica



## K7

Leider musste sich Julia R. aufgrund Krankheit kurzfristig vom Wettkampf abmelden. Nachfolgend erzählen die zwei übriggebliebenen K7-Turnerinnen selbst, wie es ihnen am Wettkampf ergangen ist:

**Julia H:** *«Bei eindeutig zu heissen Temperaturen für einen Wettkampf konnte ich vier Übungen zeigen, mit welchen ich zufrieden bin. Am Reck gelang mir die erste Hälfte gut, in der zweiten Hälfte schlichen sich wieder kleinere Unsauberkeiten ein. Am Boden konnte ich den Überschlag verbessern, auch wenn dann die darauffolgende Akroreihe noch nicht optimal war. Die Ringübung konnte ich sauber durchturnen und kam mit den nicht ganz einfachen Ringen gut zurecht. Am Sprung gelang mir der gebückte Salto mit 1/2-Drehung endlich mal wieder im Wettkampf überzeugend, dafür war der Hechtsalto nicht optimal.»*

**Laura:** *«Ich bin mit meinem Wettkampf turnerisch bis auf den ersten Sprung zufrieden. Mein erster Sprung misslang mir leider. Dies frustrierte mich, zumal das Einturnen am Sprung wirklich gut lief und ich mich wohlfühlte. Am Wettkampf verliess mich dann irgendwie die Energie und mein Anlauf war schon nicht mehr so dynamisch, wodurch der Einsprung nicht optimal gelang und dann beim Hechtsalto die Höhe fehlte. Boden und Ring waren ok, obwohl sicherlich noch mehr möglich gewesen wäre, da ich weiss, dass ich einige Elemente besser kann. Am meisten bin ich aber mit dem Reck zufrieden. Zum ersten Mal seit meinem Unfall konnte ich über eine 9 erturnen (9.25). Denn an den letzten beiden Wettkämpfen turnte ich beim jeweils selben Wertungsrichter um die 8.80, was ich insbesondere im Vergleich mit anderen Turnerinnen jeweils nicht ganz nachvollziehen konnte. An der Seelandmeisterschaft hatten wir nun andere Wertungsrichterinnen, die ich mit meiner Übung mehr überzeugen konnte. Dies war für mich persönlich ein ganz wichtiger Schritt in meinem Reha-Prozess bzw. auf meinem Weg zurück zu meinem alten Niveau – ich konnte jedenfalls viel Reck-Selbstvertrauen gewinnen.»*

Julia konnte mit fast 38 Punkten und einem grossen Vorsprung von über sechs Zehntel auch diesen Wettkampf für sich entscheiden. Laura holte sich als 5. Platzierte eine Auszeichnung.

### K7 (17 Turnerinnen)

1. Julia H. 🏆
5. Laura\*



## KD

Am vergangenen Wochenende fand in Lyss die Seelandmeisterschaft statt. Michelle gelang wie am Wochenende zuvor ein herausragender Wettkampf. Auch bei Céline lief der Wettkampf besser als in Thun und Jana konnte ihr Können abrufen und war sehr zufrieden mit ihrer Leistung.

Speziell hervorheben möchten wir jedoch die coole, motivierende und aufgestellte Gruppe, in der wir starten durften. Die Stimmung unter uns Turnerinnen war wirklich megacool.

### Michelle

Was für ein Wettkampf... Michelle kam wieder bei allen vier Geräten fehlerfrei durch ihre Übungen und erturnte ein grandioses Gesamttotal von 37.40, wie schon in Thun. Bei der Rangverkündigung durfte sie sich erneut über den 2. Platz freuen. Sie erreichte mit 9.30 an den Ringen und 9.50 am Sprung erneut zwei hervorragende persönliche Bestnoten. Obwohl nur 0.05 Punkte zu der Erstplatzierten gefehlt haben, überwog die Freude an der coolen Gruppe und am 2. Rang.

### Céline

Céline startete am Sprung mit zwei guten Sprüngen. Am Reck hatte sie wie am Wettkampf zuvor einen Stopp nach der Fallkippe, hat jedoch den Rest der Übung schön durchgeturnt. Besonders hervorheben kann man bei Céline wieder ihre supergute Bodenübung, welche mit einer Note von 9.20 belohnt wurde. Ihre Akroreihe Rondat – Flic – Grätschwinkelsprung ist jedes Mal ein Highlight. Noch am Wettkampf zuvor hat Céline sich entschieden, die Schaukelringe auszulassen. Diesmal hat sie jedoch die Übung geturnt, hat sich das Auskugeln wieder getraut und musste nur den Salto-Abgang auslassen. Insgesamt war die Ring-Übung sehr schön, wurde jedoch mit einer etwas tieferen Note bewertet, da der Salto-Abgang fehlte. Céline kann sehr stolz darauf sein, dass sie den Rest der Übung durchgezogen hat.

### Jana

Nach dem suboptimalen Start in die zweite Saisonhälfte in Thun, gelang Jana ein guter zweiter Wettkampf. Sie startete diesen mit einem sehr guten ersten Sprung, welcher mit der Note 9.25 belohnt wurde. Beim zweiten Sprung – dem Doppelsalto – rutschte sie aufgrund der schwitzigen Temperaturen mit der Hand am Knie ab, und landete leider auf dem Gesäss. Zum Glück zählt jedoch im KD nur ein Sprung. Auch die Reck-, Ring- und Bodenübung hat Jana solide geturnt, und wurde mit jeweils 2x 8.75 und einer Note von 9.10 belohnt. Mit einer Gesamtpunktzahl von 35.85 kommt sie ihrem Ziel von 36 Punkten immer näher.

### KD (15 Turnerinnen)

- 2. Michelle 🏆
- 10. Jana
- 14. Céline

